



# Oetwil am See

## Übrigens . . .

### Glocken der Achtsamkeit

An meinem Ferienort im Prättigau wohne ich seit Jahrzehnten ganz nahe der Kirche, mit Blick auf die Kirche! Das Glockengeläut hat mich noch nie gestört.

Offenbar gibt es Menschen, die sich am Glockengeläut schwer tun. Dies unter dem Vorwand die Glocken stören die Ruhe, den Schlaf und vieles mehr. Ist dies nicht eine Entschuldigung? Könnte es sein, dass die Glockenklänge in ihrem Inneren etwas berühren, vielleicht wecken, das sie nicht wahr haben möchten? Ihnen sogar weh tut?

Selber freue ich mich an den Glockenklingen. Besonders in den schlaflosen Stunden helfen sie mir, nicht Unruhe, Nervosität aufkommen zu lassen. Sie helfen mir im Gegenteil mit ihrem melodösen Klang zur Ruhe zu kommen, zu entspannen und den Schlaf wieder zu finden.

Glockenklänge haben nichts von ihrer Bedeutung verloren. So erinnern z.B. in Buddhistischen Ländern die Tempelglocken traditionellerweise daran, in den gegenwärtigen Moment, ins Hier und Jetzt zurück zu kehren. Gespräche zu unterbrechen, das Denken einen Moment fallen zu lassen, um sich auf das Ein-Atmen und das Aus-Atmen zu konzentrieren und um einen Moment sich ganz auf ihr Inneres zu versenken.

«lausche, lausche  
Dieser Klang bringt dich  
Zu deinem Selbst zurück»

Daraus schöpfen Buddhisten – und viele andere Menschen weltweit – für einen Moment Energie und Kraft und gehen nach dem Verstummen gestärkt wieder ihren Alltagspflichten nach. Mir geht es ähnlich, Glockenklänge berühren mein Innerstes, ich lausche und werde einen Moment still. Es wurde meiner Freundin und mir zu einem Ritual: wenn sie oder ich am Ferienort waren, öffneten wir das Fenster, sassen am Telefon und übermittelten so einander die Klänge der Stille!

Glockenklänge haben noch andere Aufgaben: das Einläuten zum Gottesdienst ruft uns als Stimme des «Einstimmens», das letzte Läuten vor dem Gottesdienst ruft zur Stille. Das Läuten der Glocken hat etwas liturgisches und ist von spiritueller Bedeutung. Es erinnert z.B. besonders in der Karwoche und an Ostern an das Leben, das Leiden und den Tod Christi. In einigen Gemeinde ist dieses Stundengeläut noch erhalten geblieben.

Am Berner Münster hat der Glöckner noch andere, eher weltliche Aufgaben. Er muss jede Woche neu programmieren als Neujahrglocken oder vor jedem Konzert, das Einläuten der neuen Session und vieles mehr. Das ist eine spannende Herausforderung.

Immer wieder beklagen sich Neu-Zugezogene in Gemeinden über das Glockengeläut. Hoffen wir, dass im Gespräch zwischen Kirchenpflegen und den Betroffenen ein einvernehmliches Gespräch stattfinden kann, und uns das Glockengeläute als Aufmunterung für einen Moment der Stille noch lange erhalten bleibt.

Pfrn. Barbara Hugentobler-Rudolf



## Gottesdienste

### Sonntag, 1. September, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrer Elmar Bortlik mit anschliessendem Apéro

### Sonntag, 8. September, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfarrer Elmar Bortlik

### Samstag, 14. September, 10.00 Uhr

Fiire mit de Chline mit dem Fiire-Team

### Sonntag, 15. September, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Bettag mit Pfarrer Elmar Bortlik  
Musikalische Gestaltung: Verena Walder Graf (Orgel),  
Margrit Forrer (Oboe)

### Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr

Schlössli-Gottesdienst zum Bettag mit Pastoralassistentin Maria Kolek mit Kommunion

### Sonntag, 22. September, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Erntedank mit Pfarrer Elmar Bortlik  
Apéro mit den Landfrauen

### Sonntag, 29. September, 10.30 Uhr

Schlössli-Gottesdienst mit Pfarrer Markus Felss

### Mitteilung der Kirchenpflege

Ab 1. September 2019 wird Pfarrer Elmar Bortlik die Stellvertretung im Pfarramt Oetwil am See übernehmen. Wir freuen uns auf Pfarrer Bortlik und wünschen ihm einen guten Start mit dem Gottesdienst am 1. September 2019. Wir laden Sie alle ganz herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Anschliessend an den Gottesdienst gibt es einen Apéro. Pfarrer Elmar Bortlik wird sich in unserer nächsten Ausgabe des „reformiert lokal“ persönlich vorstellen. Sie können den Beitrag demnächst auch auf unserer Homepage ([www.kirche-oetwil.ch](http://www.kirche-oetwil.ch)) lesen.

Esther Oberli, Präsidentin  
Kirchenpflege Oetwil am See

## Veranstaltungen

### Kaffeestube Gemütlichkeit Kaffeestube Gemütlichkeit

Die Kaffeestube im Aufenthaltsraum der Genossenschaft für Alterswohnungen an der Willikonerstrasse 26 ist jeweils am 3. Montag des Monats von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. nächsten Daten: 16.9.; 21.10.; 18.11.; 16. Dezember

Auf Ihren Besuch freut sich das Kaffeestuben-Team.

## Treffpunkte der Kirche

### Handarbeitsgruppe Projekt X

trifft sich jeweils am Donnerstag von 14.00-16.00 im Mühlegg – Die nächsten Daten: 8.8.; 3.10.; 31.10.; 28.11. (Verkauf von 08.00 – 17.00 Uhr) und 12.12.

Kontaktperson:

Doris Güttinger, Tel.: 044 929 28 78

### Männerforum

am Dienstag, 24.9. im Mühlegg weitere Daten: 29.10. und 26.11.

Kontaktperson: Walter Bretscher, Schulhausstrasse 21 – Tel. 044 929 18 72

### Stundenhalt – Ort der Kraft mit PfarrerIn Barbara Hugentobler

«Gib dir jeden Tag eine Stunde Zeit zur Stille, außer, wenn du zu viel tust..., dann gib dir zwei!» (Franz von Sales, 1567 – 1622) – Wer mit einer ökumenischen Gruppe Momente der Stille teilen möchte, ist herzlich willkommen. Jeweils am Mittwoch im Mühlegg von 19.00 – 19.45 Uhr am 4.9. und 18.9.

Jeweils am Mittwoch im Mühlegg von 17.00 – 17.45 Uhr am 2.10.; 16.10.; 30.10.; 13.11.; 27.11. und 11.12.

Kontaktpersonen: Barbara Hugentobler-Rudolf, Tel. 044 918 05 88

Regula Meyer, Tel. 079 647 81 71

## Treffpunkte für Senioren

### Mittagstisch

Am Freitag, den 6.9. 2019; weitere Daten: 1.11.; 7.2. und 3.4. 2020

**Wir essen um 11.30 Uhr** im Landgasthof Sternen; Anmeldung erforderlich (Pro Senectute, Frau Hager; Tel.: 044 929 22 72)

Am Freitag, den 4.10.; 6.12.2019 und 6.3.2020

**Wir essen um 11.30 Uhr** im Bistro „Oase“; Anmeldung erforderlich (Pro Senectute, Frau Hager; Telefon: 044 929 22 72)

### Jass-Nachmittage (Pro Senectute)

um 14.00 Uhr im Restaurant Zelgli am 3.9.; 1.10.; 5.11. und 6.12.

### Senioren-Nachmittage mit Beginn um 14.00 Uhr

im Kirchgemeindehaus Mühlegg

13.11. (Filmvorführung mit Hansruedi Wiget - Jenseits der Pyrenäen); 11.12 (Adventsfeier)



24 September 2019

Besuch der Goldinger Quellen mit Führung

04 November 2019

Besuch der Firma Fine Funghi in Gossau mit Führung

### Wandergruppe 1

Donnerstag, 26. September

Bachtelhörnli

Donnerstag, 31. Oktober

Im Reiat

Donnerstag, 21. November

Zürich

Donnerstag, 5. Dezember

Schlusswanderung mit Höck

### Wandergruppe 2

Donnerstag, 12. September

Rägeflüeli

Donnerstag, 10. Oktober

Mattstogg

Donnerstag, 14. November

Reuss

Donnerstag, 5. Dezember

Schlusswanderung mit Höck

### Wandergruppe 3

Donnerstag, 19. September

Oetwil - Mönchaltorf

Donnerstag, 17. Oktober

Pilgersteg

Donnerstag, 5. Dezember

Schlusswanderung mit Höck

### Gesamtleitung der Wandergruppen:

Werner Reinhard, Tel. 043 844 91 02.

Bitte «Anschläge» im Dorf beachten.

**Mehr finden Sie unter**

[www.senioren-oetwil.ch](http://www.senioren-oetwil.ch)

## Mit unsern Kindern



### **ELKI Singen...**

... jeweils **donnerstags**

von 9.15 bis ca. 10.30 Uhr

im Kirchgemeindehaus Oetwil am See,

Die nächsten Daten: 5.9.; 12.9.; 19.9.; 26.9. und 3.10.2019

Infos und Kursleitung:

Miriam Dubach, Elki-Singleiterin,  
044 536 60 44, mikoller@gmx.ch

Anmeldung:

Sabina Terstappen, Neueggweg 1,  
8618 Oetwil am See,

kjf@kirche-oetwil.ch, 079 221 49 22

### **mindichile**



im Kirchgemeindehaus

bei Katechetin Esther Bründl

die Unterrichtszeiten erfahren sie

bei e.bruendl@kirche-oetwil.ch

Tel.: 044 926 64 81

### **3. Klass-Unti**



die Unterrichtszeiten erfahren

Sie bei e.bruendl@kirche-oetwil.ch

Tel. 044 926 64 81

### **Club 4**



Die jeweiligen Unterrichtszeiten

erfahren sie bei

e.bruendl@kirche-oetwil.ch

Tel.: 044 926 64 81



Ein ökumenisches Angebot (5

Mal im Jahr) für die 3- bis 6-Jäh-

rigen zusammen mit ihren Eltern

Samstag, 9. November und 21.

Dezember 2019, um 10.30 Uhr

in der Kirche Oetwil am See

## Mit unseren Jugendlichen



**Wir suchen eine neue tänzerische Leitung!**

**Derzeit findet das Roundabout nicht statt**



### Cevi-Jungchar

Die Jungschärler treffen sich zwei- bis dreimal pro Monat zu ihren Erlebnisprogrammen am Samstagnachmittag. Kinder ab 7 Jahren sind herzlich willkommen.

Kontaktperson: Daniel Hirzel,

Tel. 044 920 26 37

Link: [www.cevi.ch/oetwil](http://www.cevi.ch/oetwil)

# Rückblicke

## Bewegter Abschied aus Oetwil am See



Nach Erreichen der Altersgrenze endet im Juli 2019 für das Pfarrehepaar Adolf und Dorothee ihre Zeit als Seelsorgende in Oetwil am See. Im Gottesdienst vom 7. Juli 2019 wurde das Paar feierlich verabschiedet. Erfreulich viele Oetwiler und Oetwilerinnen, darunter auch ehemalige, die dem scheidenden Pfarrehepaar einen würdigen Abschied bescherten, vermochten Pfarrer Adolf Lemke bei seiner Begrüssung ein herzhaftes «Wow» zu entlocken, bevor er Festgemeinde, Freunde, Bekannte, die Mitglieder der Kirchenpflege sowie die freiwillig tätigen und festangestellten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen begrüßte. Auffallend auch die Zahl der Teilnehmenden von der röm.-kath. Kirchengemeinde, was einmal mehr das vorbildliche ökumenische Zusammenwirken auf Gemeindeebene unterstrich.



An der Orgel begleiteten an diesem besonderen Tag gleich alle drei in den Diensten der Kirchengemeinde stehenden Tonkünstler, Vreni Walder-Graf, Maria Bischof und Dirk Sauer, den Gottesdienst. Als erstes Zwischenspiel erklang ein vierhändig gespieltes Werk von W.A. Mozart, auf der Orgel gespielt von Vreni Walder-Graf und Maria Bischof. Beide ernteten schon früh einen lautstarken Applaus.

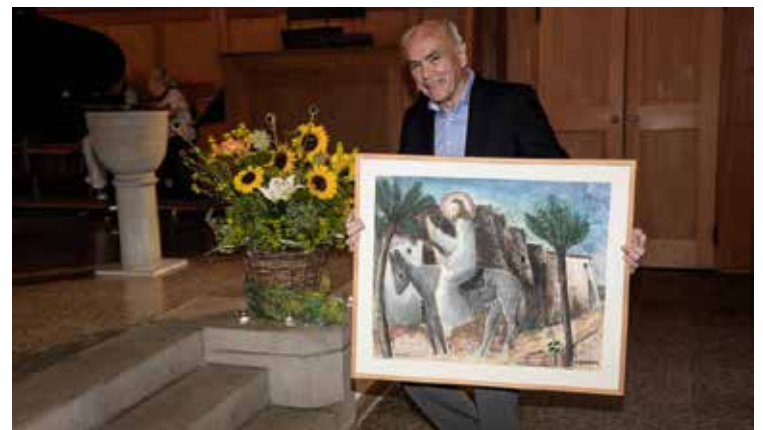


Nach Lesung des Predigttextes von Walter Bretscher vertonten Dirk Sauer (Flügel/Keyboard) und Dave Feusi (Saxophon) die Worte «Vom donnernden Gewitter zum säuselnden Hauch». Mit ihrer experimentellen und mit viel Technik arrangierten Musik ernteten die beiden mächtigen Applaus.

Für ihren letzten Gottesdienst wählten Adolf und Dorothee Lemke als Predigttext Worte aus dem Buch 1. Könige, Kapitel 19, die Verse 8 – 16. Dazu haben sich die beiden etwas Besonderes einfallen lassen, eine Abschiedspredigt in zwei Teilen zum gleichen Thema. Gezeigt wurde zunächst der Filmausschnitt aus einer Fernsehpredigt aus dem Jahr 1995.

Die heutige Predigt, als zweiter Teil gestaltet, wurde im Wechsel von Adolf und Dorothee Lemke vorgetragen. Im Zentrum stand die Elia-Geschichte, die für uns auch eine Begegnung von zwei verschiedenen Gottesbildern ist.

Im Namen des Kirchenrates des Kantons Zürich würdigte Bernhard Egg, sichtlich in Feststimmung, auf lebhafte und humorvolle Art die Verdienste von Pfarrer Adolf Lemke und Pfarrerin Dorothee Lemke. Nach dem Grusswort von Esther Oberli, Präsidentin der Kirchenpflege, richtete Wolfgang Rehn, als dienstältestes Mitglied der Kirchenpflege, Worte des Dankes und der Anerkennung an das Paar. Er schloss mit den Worten: «Ihr habt die Herzen der Menschen in Oetwil gewonnen – mehr kann ein Pfarrer/eine Pfarrerin nicht erreichen. Dafür danken wir euch». Doch zuvor berichtete Wolfgang Rehn noch über den etwas verschlungenen Weg zu einem passenden Abschiedsgeschenk.



Ein Bild von Helen Dahm sollte es sein, eine tolle Idee, doch reichte das Geld? Findet sich ein verkaufswilliger Besitzer? Nach anfänglichem Zögern scheint die Nennung der Beschenkten den Weg zu einem Verkauf geebnet zu haben, und dies zu einem Preis, zu dem die Kirchenpflege ja sagen konnte. Adolf und Dorothee nahmen das Geschenk denn auch überglücklich entgegen.



Auch von den Jüngsten kamen gute Wünsche zum Abschied, festgehalten auf einem grossen Bogen Papier.

Am Schluss des Festgottesdienstes spielten Dirk Sauer und Dave Feusi noch den Klassiker von Stevie Wonder «Isn't she lovely».

Nach dem GD waren die Teilnehmenden zu Speis und Trank im eigens errichteten Festzelt eingeladen. Neben Leckerem vom Grill und Getränken wartete auch ein Eiscrème-Stand auf die Gäste. Bei der sommerlichen Wärme erwies sich die Schleckerei als höchst willkommene Überraschung. Das fröhliche und gemütliche Zusammensein bis spät in den Nachmittag nutzten viele Besucher für die Kontaktpflege und intensive Gespräche.

Wir wünschen Pfarrer Adolf Lemke und Pfarrerin Dorothee Lemke zum Abschied viel Freude und ein erfülltes Seniorenleben an ihrem neuen Wohnort Romanshorn. Wie man hört, gehören Gesellschaftsspiele mit Freunden und Übertragungen von Fussballspielen der Bundesliga mit zu den beliebten Freizeitbeschäftigungen. Auch die Nähe zum See dürften Adolf und Dorothee Lemke viel Abwechslung und Entspannung beschern. Möge ihnen im Ruhestand viel Freude, Wohlergehen und Segen zuteilwerden und ihnen Zeit für private Vorlieben schenken.

Für ihr prägendes Wirken in unserer Gemeinde gebührt ihnen der aufrichtige Dank der Kirchenpflege, der Mitarbeitenden und aller Gemeindeglieder.

*Die Kirchenpflege dankt Heinz Bolliger herzlich für den Beitrag zum Abschiedsgottesdienst vom 7. Juli 2019.*

**Der vollständige Bericht mit vielen Fotos ist auf unserer Homepage aufgeschaltet.**

*Falls Sie kein Internet haben, melden Sie sich bitte beim Sekretariat, damit wir Ihnen einen Ausdruck des ungekürzten Berichtes zustellen können.*

**Administration Kirchenbote** Frau Esther Meier, Unterer Rennweg 3b, 8633 Wolfhausen, Tel. 055 243 39 69, E-Mail: e.j.meier@hispeed.ch  
**Redaktion Gemeindeseite** Denise Fräfel, Zentrum Mühlegg, Willikonerstrasse 10 A, 8618 Oetwil am See, Telefon: 043 844 96 25  
 E-Mail: denise.fraefel@zh.ref.ch  
**Redaktionsschluss** nächste Ausgabe Gemeindeseite: **Donnerstag, 5. September 2019**  
**Internetadresse** Kirchgemeinde Oetwil am See: [www.kirche-oetwil.ch](http://www.kirche-oetwil.ch)